

18.12.2018

SGL Carbon liefert Carbonfasern und Gelege für BMW iNEXT

- Rahmenvertrag für SGL-Carbonfasern und unterschiedliche textile Materialien
- „Mit dem Projekt stärkt die SGL Carbon ihre Position als Faser-, Material- und Bauteillieferant in der Automobilindustrie“

Die SGL Carbon ist von der BMW Group für die Belieferung von Carbonfasern und textilen Halbzeugen für verschiedene Bauteile in deren zukünftigen Elektrofahrzeugen der neuesten Generation, dem BMW iNEXT, nominiert worden.

Der Rahmenvertrag umfasst neben der Carbonfaser unterschiedliche Glas- und Carbonfasergelege. Die Lieferungen beginnen voraussichtlich 2021 und erstrecken sich über die gesamte Fahrzeuglaufzeit. Dabei wird die SGL Carbon über verschiedene Wertschöpfungsstufen eingebunden sein. Die Carbonfasern entstehen im Werk in Moses Lake im US-Bundesstaat Washington. Die Materialien werden am deutschen Standort in Wackersdorf hergestellt.

„Die SGL Carbon verstärkt mit diesem Projekt ihre Position als Faser-, Material- und Bauteillieferant in der Automobilindustrie. Bezogen auf die voraussichtlich insgesamt eingesetzte Menge an Carbonfasern handelt es sich im Bereich der Elektrofahrzeuge unseres Wissens nach um das branchenweit zweitgrößte Serienprojekt nach dem BMW i3“, erläutert Andreas Wüllner, President Composites – Fibers & Materials (CFM) der SGL Carbon.

In der Zusammenarbeit zum BMW iNEXT knüpfen die BMW Group und die SGL Carbon an ihre jahrelange gemeinsame Pionierarbeit im Bereich von faserverstärkten Kunststoffen an, die mit der Gründung des ehemaligen Joint Ventures SGL Automotive Carbon Fibers begonnen und mit der Realisierung der erstmals komplett serienfähigen Fahrgastzelle aus carbonfaser-verstärktem Kunststoff im BMW i3 und der neuartigen Anwendung des Materials im BMW i8 und BMW 7er über Jahre weiterentwickelt wurde.

Über SGL Carbon

Die SGL Carbon ist ein technologiebasiertes und weltweit führendes Unternehmen bei der Entwicklung und Herstellung von kohlenstoffbasierten Lösungen. Ihre hochwertigen Materialien und Produkte aus Spezialgraphit und Verbundwerkstoffen kommen in zukunftsbestimmenden Industriebranchen zum Einsatz: Automobil, Luft- und Raumfahrt, Halbleitertechnik, Solar- und Windenergie, LED sowie bei der Herstellung von Lithium-Ionen-Batterien und anderen Energiespeichersystemen. Darüber hinaus entwickeln wir Lösungen für die Bereiche Chemie und industrielle Anwendungen.

Im Jahr 2017 erzielte die SGL Carbon einen Umsatz von rund 860 Millionen Euro. Zum 31. Dezember 2017 beschäftigte das Unternehmen weltweit in 34 Standorten in Europa, Nordamerika und Asien rund 4.200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Materialien, Produkte und Lösungen der SGL Carbon sind in die großen Zukunftsthemen eingebunden: nachhaltige Mobilität, neue Energien und branchenübergreifende Digitalisierung. Weiterentwicklungen in diesen Bereichen erfordern intelligentere, miteinander vernetzte, effizientere und nachhaltige Lösungen. Hier setzt die unternehmerische Vision der SGL Carbon an: einen Beitrag zu leisten zu einer smarteren Welt.

Weitere Informationen zur SGL Carbon sind im Newsroom der SGL Carbon unter www.sgicarbon.com/presse sowie unter www.sgicarbon.com zu finden.

Wichtiger Hinweis:

Soweit unsere Pressemitteilung in die Zukunft gerichtete Aussagen enthält, beruhen sie auf derzeit zur Verfügung stehenden Informationen und unseren aktuellen Prognosen und Annahmen. Naturgemäß sind zukunftsgerichtete Aussagen mit bekannten wie auch unbekanntem Risiken und Ungewissheiten verbunden, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Entwicklungen und Ergebnisse wesentlich von den vorausschauenden Einschätzungen abweichen können. Die zukunftsgerichteten Aussagen sind nicht als Garantien zu verstehen. Die zukünftigen Entwicklungen und Ergebnisse sind vielmehr abhängig von einer Vielzahl von Faktoren, sie beinhalten verschiedene Risiken und Unwägbarkeiten und beruhen auf Annahmen, die sich möglicherweise als nicht zutreffend erweisen. Dazu zählen z. B. nicht vorhersehbare Veränderungen der politischen, wirtschaftlichen, rechtlichen und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen, insbesondere im Umfeld unserer Hauptkundenindustrien, der Wettbewerbssituation, der Zins- und Währungsentwicklungen, technologischer Entwicklungen sowie sonstiger Risiken und Unwägbarkeiten. Weitere Risiken sehen wir u. a. in Preisentwicklungen, nicht vorhersehbaren Geschehnissen im Umfeld akquirierter Unternehmen und bei Konzerngesellschaften sowie bei den laufenden Kosteneinsparungsprogrammen. Die SGL Carbon übernimmt keine Verpflichtung und beabsichtigt auch nicht, diese zukunftsgerichteten Aussagen anzupassen oder sonst zu aktualisieren.

SGL Carbon SE

Corporate Communications

Söhnleinstraße 8

65201 Wiesbaden/Germany

Telefon +49 611 6029-100

Telefax +49 611 6029-101

presse@sglcarbon.com

www.sglcarbon.com